



Wissenschaft(s)Praxis – Studierende, professionelle Praxis und Hochschule im Dialog

Die dritte »Wissenschaft(s)Praxis«, ein Begegnungsformat von Studierenden, professioneller Praxis und Hochschule, fand unter der Leitung von Dr. Alexandra Roth, Miriam Stiegler M.A. und Prof. Dr. Antje Miksch hervorragenden Anklang. Zur Eröffnung hob Hoch-

schulpräsident Prof. Dr. Uwe Becker die besondere Relevanz der SAGE-Berufe hervor: »Wir sind eine Stütze des Sozialstaats, ohne uns geht nichts« und würdigt das Konzept der Wissenschaft(s)Praxis als »raumfüllende Angelegenheit«, als zahlreiche Praxisvertreter:innen am 17. Juni 2025 die Aula füllen.

Studierende,
professionelle Praxis
und Hochschule
im Trialog

»Die Idee hinter WiP ist ebenso einfach wie kraftvoll: Es geht darum, Räume zu schaffen. Räume, in denen Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven, Erfahrungen und Fragestellungen zusammenkommen – und zwar auf Augenhöhe«, schloss Prof. Dr. Michael Schilder, Vizepräsident Lehre und Studium, an. »Es geht darum, die Schnittstellen zwischen Hochschule und beruflicher Praxis nicht nur zu benennen, sondern aktiv zu gestalten.«

Diese Schnittstellen im Rahmen des Studiums leuchten Antje Miksch und Alexandra Roth mit ihren praxisbezogenen Impulsen ein Stück weit aus, und Miriam Stiegler setzt fort: »Das konsequente Denken in der Trias – Studierende, Hochschule, berufliche Praxis – zieht sich durch die ganze Veranstaltung.«

Lebendige und inspirierende Begegnungen füllen anschließend das Walter-Rathgeber-Haus. Dort präsentieren 170 Fachkräfte an 75 Informationsständen die Vielfalt der Trägerlandschaft und Handlungsfelder der SAGE-Berufe. Allen gemein ist, dass sie als Praxispartner:innen mit den grundständigen Studiengängen der EHD am Studienstandort Darmstadt kooperieren. Zusammen mit Studierenden und Hochschulvertreter:innen aus Lehre, Forschung und Verwaltung werden Kontakte geknüpft, Netzwerke gepflegt, Fachliches diskutiert, Praktikums- und Karrieremöglichkeiten ausgelotet, Alumniarbeit gefördert, Studienleistungen absolviert und vieles mehr.

Der Trialog setzt sich auch im anschließenden »Perspektivwechsel« fort: Prof. Dr. Elke

Schimpf und Dr. Alexandra Roth laden zum PraxisForum »Forschende Perspektiven auf Praxisanleitung in der Sozialen Arbeit ein«, während Prof. Dr. Dominik Novkovic und Prof. Dr. Christoph Wiesinger ihre Lehrveranstaltungen öffnen und Campus 3L Einblicke in die Weiterbildung an der EHD gewährt.

Die Wissenschaft(s)Praxis setzt lebendige, dynamische und zukunftsfähige Impulse für eine »gelebte Trias« – Studierende, professionelle Praxis und Hochschule im Trialog – die vor dem Hintergrund aktueller und zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen an Bedeutung gewinnt.

Vizepräsident Prof. Dr. Michael Schilder, Dr. Alexandra Roth, Prof. Dr. Antje Miksch und Miriam Striegler (v.l.n.r.) etablierten mit der »Wissenschaft(s)Praxis« ein neues Begegnungsformat

